



Fokus Superar Österreich

Stand September 2017





Superar Österreich: Schulische und außerschulische musikalische Programme für 1309 Kinder und Jugendliche in Österreich fördern soziale Durchmischung

Schwerpunkt der Superararbeit in Österreich ist gesellschaftliche Integration. Es bestehen mit insgesamt 14 Schulen (Wien: 7 VS, 2 NMS, Graz: 2 VS, Salzburg: 2 VS, Vorarlberg: 2 VS) Kooperationen, die eine Verankerung der Aktivitäten im Unterricht ermöglichen und so möglichst viele TeilnehmerInnen einen niederschweligen Zugang ermöglicht wird. Die Auswahl der Schulstandorte erfolgt auf Basis der Zusammensetzung der Bevölkerungsstruktur der unmittelbaren Wohnumgebung.

In den Schulen findet hauptsächlich Gesangsunterricht statt. 2016 startete erstmals eine Pilotklasse als Instrumentalklasse (Bläserklasse) in Wien. Rund 700 Kinder bilden österreichweit den gesanglichen Hauptkorpus von Superar. Alle SchülerInnen haben an vier Tagen pro Woche eine Stunde Gesangsunterricht, der in den Schulalltag integriert stattfindet.

Daneben bietet Superar Wien und Superar Vorarlberg aktuell auch offene Gesangskurse (Jugendchöre) und Superar Wien ein für alle offenes Orchester. Das **Superar Orchesterprogramm** wurde im April 2013 in Wien gegründet und ist bisher auf rund 100 Kinder angewachsen. Alle Kinder starteten als Anfänger und erlernten ihr Instrument auf Basis eines gemeinschaftlichen Gruppenunterrichts.

Proben finden sowohl in den freien Kursen als auch in den Klassen regelmäßig, zwei- bis viermal wöchentlich statt, sodass die Teilnehmer eine kontinuierliche Steigerung ihrer Leistung und Erfolg erfahren. Die inhaltliche Abstimmung des Programms zwischen den Superar Klassen und außerschulischen Programmen ermöglicht gemeinsame Auftritte auch international und verstärkt das gemeinschaftliche Erfolgserlebnis.

Schlagkräftige Vernetzung mit anerkannten Kulturinstitutionen

Von Seiten der Gründerinstitutionen Wiener Sängerknaben, Caritas der Erzdiözese Wien und Wiener Konzerthaus erfährt Superar laufend große Unterstützung vor allem was Auftritts- und Präsentationmöglichkeiten betrifft. Große und gruppenübergreifende Festkonzerte in **Wiener Konzerthaus** oder dem **MuTh** - Konzertsaal der Wiener Sängerknaben gelten als wichtige Höhepunkte und finden jährlich statt. Superar Österreich bieten sich darüber hinaus immer mehr Möglichkeiten, Kooperationen mit renommierten Kulturinstitutionen zu betreiben, die Superar vor allem in puncto Austausch von Wissen, Erfahrung, vernetzender Unterstützung oder Auftritt Gelegenheiten für die TeilnehmerInnen zugute kommen.



Mit den **Vereinigten Bühnen Wien** etwa wurde ein eigener Kurs, **music moves**, entwickelt, der Gesang, Bewegungselemente und Schauspiel vereint und so nicht nur das Kursangebot von Superar inhaltlich ergänzt, sondern für die TeilnehmerInnen einen intensiven Zugang zu den Häusern und Einrichtungen der Vereinigten Bühnen Wien bietet. Ebenso startete 2016 ein Percussionkurs in Kooperation mit der **MUK (Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien)** in den Räumlichkeiten der MUK.

Für 2018 ist ein gemeinsames Projekt mit der **Wiener Staatsoper** geplant, bei dem Superar Kinder Teil der Produktion „die arabische Prinzessin“ sein werden.

Weiters besteht regelmäßiger Austausch auf unterschiedlichen Ebenen mit der MDW (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien), in Salzburg sind aktuell vor allem die Stiftung Mozarteum, in Graz die Kunst Uni Graz sowie die Theater Holding zu erwähnen. *„Diese Kooperationen sind für uns wichtiger Impulsgeber, denn einerseits wird durch die einzelnen Schwerpunkte das Basisprogramm von Superar entscheidend erweitert, andererseits manifestiert sich hier für unsere Kinder die Teilhabe an wichtigen kulturellen Einrichtungen und das ist letztendlich eines der großen Ziele von Superar!“* so Andy Icochea Icochea, musikalischer Direktor von Superar.

Superar Österreich beschäftigt aktuell 29 Tutorinnen und Tutoren die 2016/2017 1300 Kinder unterrichteten. Rund zwei Drittel davon in Schulen. Mehr als 70 öffentliche und nicht öffentliche Auftritte wurde im vergangenen Schuljahr bewältigt.

Laut einer Erhebung Ende Schuljahr 2015 singen und spielen bei Superar alleine in Wien Kinder mit 29 muttersprachlichen und 11 religiösen Hintergründen.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Monika Wildner
Pressebetreuung Superar
+43 664 3836464
presse@superar.eu

Mag.^a Angelika Lošek
Geschäftsführerin
+43 664 8429741
angelika.losek@superar.eu





Über Superar

Superar ist eine europäische Initiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, musikalische Grundausbildung und Förderung für Kinder und Jugendliche in breiten Schichten der Gesellschaft zu verankern. Kostenfreie und hochwertige Musikförderung in den Fächern Chor und Orchester dient als Mittel, um soziale, religiöse und nationale Grenzen zu überwinden. Regelmäßiges gemeinsames Musizieren bildet nicht nur Stimme und Musikverständnis jeder einzelnen Teilnehmerin und jedes einzelnen Teilnehmers, die positiven Erfahrung eines gemeinsamen Schaffensprozesses stärken auch deren Chancen in der Gesellschaft von Morgen und fördern ein wertschätzendes Miteinander.

Der Verein Superar wurde 2009 in Wien von Caritas der Erzdiözese Wien, Wiener Konzerthaus und Wiener Sängerknaben als "Vorlaut" gegründet und seit 2011 als "Superar" international ausgerichtet. Hauptpartner des Vereins sind die Hilti Foundation sowie die ERSTE Stiftung. Aktuell betreut Superar rund 1300 Kinder und Jugendliche an 16 Standorten in Österreich sowie rund 1400 Kinder und Jugendliche in der Slowakei, der Schweiz, Liechtenstein, Rumänien und Bosnien. Superar ist Teil des Netzwerkes Sistema Europe.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Monika Wildner
Pressebetreuung Superar
+43 664 3836464
presse@superar.eu

Mag.^a Angelika Lošek
Geschäftsführerin
+43 664 8429741
angelika.losek@superar.eu

